



SNAM REALISIERT KAPITALBESCHAFFUNG ÜBER 12 MILLIONEN EURO

Aufgrund der hohen betrieblichen Sicherheits- und Umweltschutzstandards baut SNAM seine Position als europäischer Marktführer beim Recycling von aufladbaren Batterien aus und wird ein wichtiger Akteur der Kreislaufwirtschaft.

Das Unternehmen beschäftigt 100 Mitarbeiter und ist als europäischer Spezialist für die Aufbereitung von Akkus insbesondere aus Pkw (Batterien von Hybrid- und Elektro-Fahrzeugen) bekannt. Nun wird SNAM die finanziellen Mittel um fast 12 Millionen EUR aufstocken durch (i) eine Kapitalerhöhung der an der Brüsseler Börse notierten Floridienne Group und dem Zuschuss eines privaten Investors (8,7 Millionen EUR) und (ii) durch öffentlichen Gelder (3,3 Millionen EUR) zur Förderung von Industrieprojekten, Forschung und Entwicklung (Commissariat aux Investissements d'Avenir - Commissariat für Zukunftsinvestitionen, BPI France - öffentliche Bank für Investitionen, ADEME - Agentur für Umwelt und Energiebeherrschung, lokale und regionale Gebietskörperschaften).

Die beiden Industrieanlagen in den französischen Departements Aveyron und Isère sind nach ISO14001 zertifiziert und wurden im Rahmen eines Investitionsplans über mehr als 6 Millionen EUR im Hinblick auf Sicherheit und Umweltschutz modernisiert. So erhöht SNAM die genehmigten Aufbereitungskapazitäten um das Fünffache auf ungefähr 25 000 Tonnen pro Jahr.

Das Unternehmen mit umfangreichen Fachkenntnissen in den Bereichen Metallurgie und insbesondere Chemie der Metalle führte bereits mehrere Forschungs- und Entwicklungsprogramme durch, auch mit dem Commissariat à l'énergie atomique et aux énergies alternatives in Toulouse und Grenoble (Kommissariat für Atomenergie und alternative Energien). Dank der Investitionen ist SNAM seit diesem Jahr in der Lage, „Seltenerdmetalle“ aus gebrauchten Akkumulatoren zu extrahieren und umzuschmelzen.

Das Unternehmen will nun die betriebliche Entwicklung in den Bereichen Extraktion und Reinigung von Edelmetallen aus „Lithium-Ionen“-Batterien vorantreiben.

SNAM hat seinen geographischen Aktionsradius kontinuierlich auf den ganzen Kontinent ausgedehnt und recycelt alte Akkumulatoren, die von renommierten Umweltschutzorganisationen aus ganz Europa zur Verfügung gestellt werden.

Im Hinblick auf die internationale Entwicklung des Unternehmens traf SNAM ebenfalls Vereinbarungen mit mehreren hochkarätigen Automobilherstellern (Toyota, Honda, Volkswagen-Gruppe, Peugeot, Citroën, BMW,...), deren gebrauchte Akkumulatoren aus Hybrid- und Elektrofahrzeugen seit 2012 von SNAM gesammelt und recycelt werden.

Im vergangenen Jahr wurden mehr als 80 % der aufbereiteten Batterien aus fast 35 Ländern importiert und fast 90 % der hergestellten Legierungen und metallurgischen Produkte exportiert.

Aufgrund der stabilen finanziellen Situation, die durch finanzielle Mittel in größerem Umfang weiter gefestigt wird, kann SNAM effektiv auf den Anstieg der zu recycelnden Akkumulatoren reagieren. Eine solche Entwicklung wird aufgrund der zunehmenden Elektromobilität und immer zahlreicheren tragbaren Stromquellen für die kommenden Jahre erwartet.

Ansprechpartner:

SNAM

Eric Nottez - Präsident
communication@snam.com
Tel.: +33 5 65 43 77 30
Webseite: www.snam.com